

Frauen und Mannen



Frauen Damenriege Sport Union

- Die Rohtexte entstammen dem Protokollbuch des TVB.
- Die Festschrift "50 Jahre KTSV" von 1994 ist auch konsultiert worden.
- Die grosse Mitarbeit bei den Turnerunterhaltungen mit entsprechendem Bildmaterial leistet wertvolle Unterstützung
- Nach Rücksprache mit der Präsidentin Barbara Flüeler-Ambauen hat Antonia Murer wesentlich zur Richtigkeit der Informationen beigetragen.
- Die Texte zeigen Sicht des Turnvereins und können nicht als umfassend betrachtet werden.
- Die grossen Verdienste der "Sport Union" für den Turnverein werden im Jubiläumsbuch vier Seiten umfassen.

Männerriege

- Die Rohtexte entstammen dem Protokollbuch des TVB.
- Für die Redaktion der Texte haben wir Josef Bar-mettler, Res Käslin und Herbert Haas kontaktiert.
- Das Redaktionsteam umfasst Jakob Christen, Maurus Nann und Armin Murer.

10. Januar 2023

10.01.2023 CHJ

KTSV – Sport Union Beckenried



- **Die Sport Union geniesst als Turnverein der Frauen beim Turnverein der Herren Anerkennung und Wertschätzung.**
- **1944 wurde die Damenriege gegründet.**
- **Ein Präses, meistens der Pfarrer, war Garant für die «Kirchlichkeit» des Vereins.**
- **Die Frauen sind für den Turnverein nicht wegzudenken, sei es an sportlichen Anlässen oder an Revues und Unternehmungen; man ist dabei und hilft sich gegenseitig.**
- **Die Damenriege, seit 2004 Sport Union Beckenried, vormals KTSV – dein Breitensportverein. Ein Slogan der zutrifft.**
- **Die Mädchenriege von Idamia Herger-Amstad gegründet 1972, wurde 2001 vom KTSV übernommen.**
- **Nebst Erwachsenensport spielen auch Volleyball und Jugendsport eine grosse Rolle.**
- **Die Sport Union organisiert Grossanlässe**

Präsidentinnen der Damenriege

1944-1948	Edelmann Marie
1948-1951	Murer-Amstad Josy
1951-1954	Murer Cécile
1954-1958	Edelmann Marie
1958-1966	Amstad Anna
1966-1969	Käslin-Amstad Irène
1969-1973	Schöpf-Kretschki Margrit
1973-1977	Vogel-Näpflin Irma
1977-1987	Barmettler-Ambauen Madeleine
1987-1989	Bayard-Bucher Margrit
1989-1995	Murer-Amstad Lydia
1995-2001	Berlinger-Wymann Marcelle
2001-2007	Murer Antonia
2007-2014	Käslin-Hurschler Annemarie
2014-2021	Hürlimann-Zraggen Heidi
2021	Flüeler-Ambauen Barbara

Als 1944 einige turnbegeisterte Frauen die Damenriege ins Leben riefen, wurden sie anfänglich noch belächelt.

Die Damenriege wurde Mitglied beim Schweizerischen Katholischen Turn- und Sportverband (SKTSV) und nicht beim grossen Eidgenössischen Turnverband. Diese unterschiedliche Verbandsangehörigkeit hat keinen Einfluss auf die gute Zusammenarbeit der beiden Vereine. Im Gegenteil, man organisierte gemeinsame Ausflüge und die Damenriege war an den Turneraufführungen nicht mehr wegzudenken. Dies hat sich bis heute nicht geändert (so schrieb Armin Murer im Vorwort der Festschrift «50 Jahre KTSV Beckenried»).

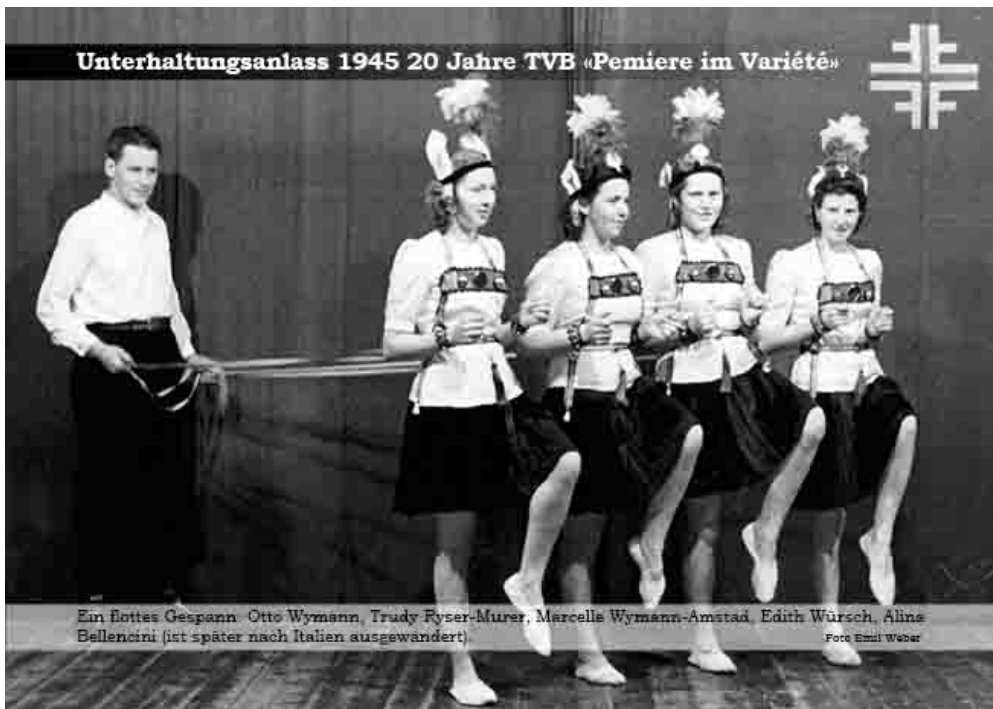
Ein weiteres Lob auf die Frauen erschien bereits 1933 im «Unterwaldner» im Bericht zur Turner-Aufführung:

Begeisterten Auges schaute die Zuschauermenge auf die majestätisch wirkenden Reigen, ausgeführt durch die Damenelite von Beckenried. Der immer wieder einsetzende Beifallsturm war wohlverdient.



Unterhaltungsanlass 1945: 20 Jahre TVB «Pemiére im Variété». Die Damen tanzten ein Ballett im Walzertakt: Heidi Amstad-Murer, Trudi Ryser-Murer, Alice Gisler-Murer, Marie Bühler-Ambauen Kniend: Helen Amstad-Amstad Edith Wyrsh-Amstad, Gret Murer, Alina Bellencini Marcelle Wymann-Amstad Foto Emil Weber

Der Turnverein zählte immer auf die Damen, sei es bei Turneraufführungen, sei es im Service bei Banketten und Festen oder in den letzten Jahren in der Mitorganisation bei Anlässen.



Unterhaltungsanlass 1945: 20 Jahre TVB «Pemiere im Variété»: Ein flottes Gespann: Otto Wymann, Trudy Ryser-Murer, Marcelle Wymann-Amstad, Edith Würsch, Alina Bellencini.
Foto Emil Weber



Ruth Arnold-Richiger, Heidi Käslin, Monika Käslin (Oberhuisers), Marianne Gander-Gander, Anna Achermann-Berlinger, Irma Vogel-Näpflin
Foto Marcel Müller



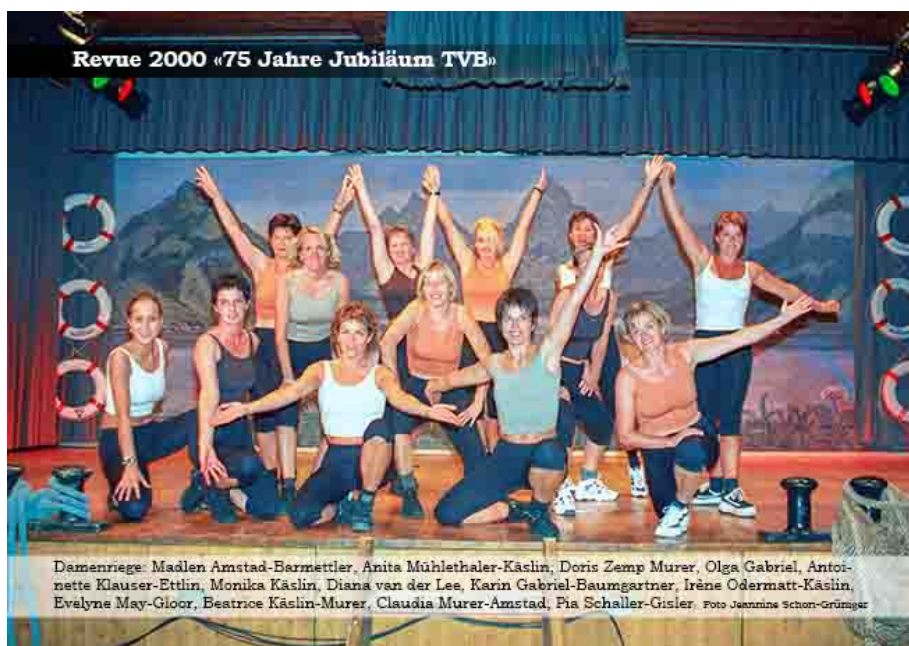
«I de hittige Zeyt chas doch nur eis Ziel gää, Frai und Maa fir gleychwärtig z nää. Äs gid doch wirkli neyd Scheeners as Maa und Frai i Harmonie z gseh und z ghere.»
 Gery Käslin, Bruno Ambauen, Thomas Murer, Ivo Eichmann, Raffaele Bortolas, Petra Hofmann-Würsch, Marlene Käslin-Zulauf, Antonia Murer, René Käslin, Paula Ambauen-Zimmermann, Bernd Ambauen, Evelyne May-Gloor, Elvira Bühler-..., Rita Käslin-Waser
 Foto Jeannine Schori-Grüniger



Die Turner-Revue war das Geburtstagsgeschenk des Turnvereins zum 50-jährigen Jubiläum der Damenriege. Urs Zumbühl war der Autor und komponierte neue Lieder, wie den «Anti Frauen-Power-Song und «s` Lied vo de Sozialfall». Marcelle Berlinger-Wymann und Peter Niederberger
 Foto Jeannine Schori-Grüniger



«Wo nämlich eysi Grunderinne diä löblich Schitzegsellschaft gfragt hed, eb sie ds Schitzhuis fir z turne terfid benutze, hed me ihne das zwar erlaubt, aber nur under dere Bedingig, as sie als Gägeleischtig das Lokal tend reinige!» Putzreigen der Damenriege: Vreni Murer-Gander, Berta Würsch-Gander, Marie-Theres Zimmermann-Murer, Irma Vogel-Näpflin, Marianne Gander-Gander, Emmi Gander-Joller, Edith Zwyszig-Bitzi und Esther Würsch-Zimmermann



Damenriege: Madlen Amstad-Barmettler, Anita Mühlethaler-Käslin, Doris Zemp Murer, Olga Gabriel, Antoinette Klausner-Ettlin, Monika Käslin, Diana van der Lee, Karin Gabriel-Baumgartner, Irène Odermatt-Käslin, Evelyne May-Gloor, Beatrice Käslin-Murer, Claudia Murer-Amstad, Pia Schaller-Gisler Foto Jeannine Schori-Grüniger



Susanne Käslin-Meili, Barbara Flüeler-Ambauen, Nicole Portmann-Barmettler, Andrea Waser-Wengi, Irmgard Struffi-Huser, Sandra Ming-Risi, Wendy Zimmermann-Belser, Livia Tschopp, Marlene Käslin-Zulauf, Astrid Inglin-Baumgartner, Petra Tarnutzer-Weber
Foto Jakob Christen



MuKi-Turnen: Martina Gloor (Leiterin), Claudia Schrempf mit Emily, Sonja Grundy mit Kian, Monika Ambauen mit Pius, Heidi Aschwanden (Leiterin), Jeannine Hurschler mit Simon, Brigitte Amstad mit Laura, Judith Murer mit Zoé, Monika Zieri mit Vanessa
Foto Jakob Christen



Sport Union: Karin Schopfer-..., Martina Walker-Widmer, Rea Vallata-Thalmann, Isabel Amstutz-..., Petra Tarnutzer-Weber, Astrid Steinmann-Alt, Monika Zieri-Murer, Barbara Flüeler-Ambauen

Foto Jakob Christen



Paar-Reigen: Petra Käslin-Käslin, Jan Käslin, Claudia Arnold-Murer, Michael Käslin, Isabel Amstutz, Simon Käslin, Marlene Käslin-Zulauf, Ivo Eichmann, Flavia Murer-Käslin, Pascal Imhof, Cornelia Murer, Eduard Amstad

Foto Jakob Christen

Die Sport Union Beckenried – dein Breitensportverein

Dieser Slogan wird von unseren Frauen konsequent durchgesetzt. Für den eigenen Verein, aber auch für die Öffentlichkeit werden Angebote organisiert.
Angebote Erwachsenensport: Aktiv Polysportiv, Aktiv ab 40, Line Dance, Yoga
Offen auch für Nichtmitglieder: Fit im Alter (früher Seniorenturnen), Power-Fit
Angebote Jugendsport: ElKi (früher MuKi), KiTu, Mini-Fit, Teenie-Fit, Teenie-Fit Plus, VaKi, Familienturnen
Angebote Volleyball: Minivolley, Juniorinnen, Damen 5. Liga
Zusätzlich steht allen Mitgliedern die Benützung des Kraftraums in der Turnhalle Isenringen frei zur Verfügung.
Stand 2022

Schweizerisches Sportfest in Sursee, 19. bis 21. Juni 1992

2. Stärkeklasse Frauen: 2. Rang 148.77 Punkte

GY 49,52; BS 48,5; PS SO, 00; KI 50,00

Volleyball: Juniorinnen: 2. Rang, Damen Kategorie 8: 8. Rang



Hinten von links: Arthur Berlinger, Jolanda Egli-Murer, Simone Konrad-Berlinger, Sonja Torres-Käslin, Manuela Käslin-Gander, Mariann Käslin-Christen, Rita Niederberger-Käslin, Marcelle Berlinger-Wymann, Petra Amstad-Hofmann, Martha Tschümperlin-Studhalter, Antonia Murer, Monika Blättler-Imhof, Irène Odermatt-Käslin, Edith Lussi-Murer, Carmen Käslin-Gander, Verena Murer-Gander, Vreni Christen-Waser, Malou Zumbühl-Giller, Silvia Mathis-Odermatt, Susi Eichmann-Lustenberger, Lisbeth Ambauen-Barmettler, Lydia Murer-Amstad. Vorne von links: Claudia Käslin-Odermatt, Ruth Ambauen-Christen, Andrea Gander, Ursi Muheim-Käslin, Paula Ambauen-Zimmermann, Madeleine Barmettler-Ambauen, Marlis Krättli-della Torre, Rita Käslin-Waser, Soraja Kasimow, Marlene Käslin-Zulauf, Edith

Zwyssig-Bitzi, Theres Muhmenthaler-Käslin, Monika z'Rotz, Theres Baumgartner-Käslin, Heidi Würsch-Käslin, Irma Vogel-Näpflin

Die Volleyballerinnen

1973 wurde die Volleyball-Riege gegründet. Die ambitionierten Spielerinnen stiegen 1977 in die 3. Liga auf. Männerhilfe sorgte für den hohen Standard; Arthur Berlinger und später Heinz Bosshard waren als Trainer verantwortlich. Noch heute (2022) wird in der 5. Liga gespielt.

2010 löste die Sport Union das Dorf-Volleyball-Turnier des TVB mit der Volleyball-Night ab. Ein voller Erfolg, der bis heute (2022) anhält.



Vreni Christen-Waser, Jeannette Amstad, Marcelle Berlinger-Wymann, Daniela Belser-Murer, Caroline Denier-Näpflin, Marianne Näpflin, Ida Christen-Käslin, Pia Hächler-Balmer
Foto Jakob Christen



Ursula Murer-Vogel, Dorly Würsch-Christen, Heidi Würsch-Käslin, Trudy Unternährer, Cornelia Niederberger-Hofmann, Vreni Christen-Waser, Arthur Berlinger (Trainer), Alex Isenschmied (Sponsor), Malou Zumbühl-Giller, Paula Ambauen-Zimmermann, Renate Metzger-Breitenfellner, Mariann Hänsenberger, Bernadette Hummel, Edith Ambauen, Marcelle Berlinger-Wymann, Mariann Käslin-Christen, Andrea Egli, Sigrid Imholz-Murer, Jolanda Schatzmann-Ambauen
Foto Jakob Christen



Barbara Niederberger, Annalisa Gander, Sonja Waser, Isabel Amstutz, Karin Käslin, Andrea Strub, Nadine Würsch. Vorne: Barbara Flühler (Trainerin), Olivia Amstad, Petra Käslin, Virginia Vitaliano, Lorena Scheuber, Sheila Lussmann, Rajmonda Berisha, Marisa Hürlimann

Mädchenriege von Idamia Herger-Amstad

(Text Idamia)

Mein Ziel war es, aktiv für die sportliche Förderung der Mädchen in Beckenried etwas zu tun.

Ich hatte bis zur Sekundarschule keinen Schulsport. In der 1. Sekundar wurde dann die Turnhalle Allmend eingeweiht und ein rudimentärer Sportunterricht für Mädchen begann

Als ich das Seminar Ingenbohl besuchte, gründete ich 1972 die Mädchenriege. Da ich nicht volljährig war, brauchte ich Unterstützung.

Erster Befürworter und Mitinitiant war Walter Käslin, Buchdrucker. Deshalb meldete ich die Gründung einer Mädchenriege dem Schweizerischen Frauenturnverband SFTV an. Der Männer Turnverein war beim ETV. Erste Präsidentin wurde dann Marlis Blom-Scherrer, später war ich Präsidentin und Leiterin.

Ich besuchte Kreiskurse und Spezialkurse des Verbandes und war Fitnessleiterin J+S 3 und Geräteturnexpertin J+S, zudem hatte ich am Ende meiner Seminarzeit das Turnpatent für 1.- 9. Schuljahr!

Später war ich Mitglied der Jugendkommission des SFTV Luzern, Obwalden, Nidwalden und Wettkampfrichterin. Mein Ziel war, aktiv für die sportliche Förderung der Mädchen in Beckenried etwas zu tun. Organisatorisch aktivierte ich ältere oder ausgetretene Mädchen als Leitung für die Jüngeren zu gewinnen. Dieses Prinzip hat gut funktioniert. 2001 übergab ich die Mädchenriege dem KTSV. Idamia Herger-Amstad. (Text gekürzt und angepasst von Armin und Kobi)

Nebst sportlichen Höhenflügen, war die Mädchenriege immer ein fester Bestandteil der Revues.



Mädchenriege: Yvonne Käslin, Celine Näf, Erika Schurtenberger, Corinne Krättli, Stefanie Murer, Larissa Vornholz, Fabienne Krättli, Daniela Käslin, Nadia Amstad, Monika Schurtenberger
Foto Jeannine Schori-Grüniger

Die Sport Union organisiert Grossanlässe

- 2011 Wintersport Verbandsmeisterschaft der Sport Union Schweiz
- 2016 Zentralschweizer Jugitag der Sport Union Schweiz

Gegenseitige Unterstützung zwischen SUB und TVB

Die SUB organisierte die Wintersport Verbandsmeisterschaft (2011) und den Zentralschweizer Jugitag (2016) als Grossanlass der Sport Union Schweiz mit Unterstützung des TVB. Desgleichen kann der TVB immer wieder auf die vielen Helferinnen der SUB bei grossen und kleinen Anlässen zählen und brillieren. An dieser Stelle gilt der SUB ein grosses und herzliches Dankeschön für die gute Zusammenarbeit!



OK: Annemarie Käslin-Hurschler, Peter Niederberger, Ruedi Risi, Claudia Arnold-Murer, Barbara Flüeler-Ambauen, Mirjam Würsch Käslin



2011 Wintersport Verbandsmeisterschaft der Sport Union Schweiz Sport Union Beckenried: Madlen Risi-Käslin, Nadia Hospenthal, Sandra Ming-Risi, Annemarie Käslin-Hurschler, Marlene Käslin-Zulauf



2011 Wintersport Verbandsmeisterschaft der Sport Union Schweiz
 2. Rang: Sport Union Beckenried: Madlen Risi-Käslin, Sandra Ming-Risi, Nadia Hospenthal, Annemarie Käslin- Hurschler, Marlene Käslin-Zulauf, Claudia Arnold-Murer

2016 Zentralschweizer Jugitag der Sport Union Schweiz



Das OK des Regionalverbandes: Marco Portmann, Michael Jacober, Heidi Hürlimann-Zraggen, Claudia Arnold-Murer, Annemarie Käslin-Hurschler, Marlene Käslin-Zulauf, Martina Walker-Widmer, Barbara Flüeler-Ambauen, Nicole Portmann-Ambauen.

Das OK des Regionalverbandes: Marco Portmann, Michael Jacober, Heidi Hürlimann-Zraggen, Claudia Arnold-Murer, Annemarie Käslin-Hurschler, Marlene Käslin-Zulauf, Martina Walker-Widmer, Barbara Flüeler-Ambauen, Nicole Portmann-Ambauen

Männerriege im Protokoll des TVB

mit Fotos von CHJ



© Markus Amstad

- **1950 Gründung der Männerriege als Untersektion des TVB.**
- **1955 Nach dem Tod von Ernst Lang löste sich MR auf und trat aus dem Turnverband aus. Einige Mitglieder organisierten sich als «wilde» Turngruppe.**
- **1964 Der Verband drängte auf eine Neugründung.**
- **1967 Armin Gander und Melk Murer gründeten die neue MR. In den kommenden Jahren entwickelte die MR grosse sportliche (Faustball) und gesellschaftliche (Festküche und Turnereigen) Aktivitäten.**
- **2021 verstarb Obmann Peter Regenass im Amt**

Männerriege – Obmänner

1950	1 Ernst Lang
1955	MR schläft ein
1967	2 Melk Murer
1971	3 Armin Gander
1977	4 Werner Würsch
1983	5 Peter Regenass
1989	6 Lorenz Muhmenthaler
1997	7 Josef Barmettler
2007	8 Peter Regenass
2021	9 Herbert Haas

1950.04.06 Vorstandssitzung:

Gründung eines Männerturnvereins als Untersektion.

Schon lange wurde der Wunsch von einigen Männern geäussert, ob es nicht möglich wäre, eine Männerriege ins Leben zu rufen. Aber wo ist der Mann der die Riege leitet? Doch es zeigte sich, dass Albin Aecherli, Bauführer bei der Chaletfabrik Murer nicht abgeneigt wäre dies zu übernehmen. So wurde beschlossen am 2. Sept. einen Propagandaabend zu veranstalten. Die Männerriege-Vereinigung der Stadt Luzern wird da das Turnen einer Männerriege vordemonstrieren. Es werden persönliche Einladungen an alle Interessenten verschickt. Die Vorfinanzierung übernimmt die Vereinskassa. Es soll ein Gesuch an die Sport-Toto-Kornmission eingereicht werden um einen Unkostenbeitrag.

1950.08.30 Besprechungen der Vorarbeiten für den Propagandaabend der Männerriege. Die Männerturner werden mit dem Schiff von Luzern um 7 Uhr abends hier eintreffen. Präsident Fritz Ryser und Albin Aecherli werden diese am Schiff abholen. Beginn der Vorführungen um 8 Uhr im Schützenstand. Nach den Vorführungen soll den Männerturner ein

Znüni vorabfolgt werden. Am Ende werden diese mit einem Auto nach Luzern zurückgeführt.

- 1950.12.11 Der Verein gab sich die ersten Statuten. Revisionen der Statuten fanden 1967 und wieder 1970 statt. Der Verein legt Wert darauf, keinen Präsidenten, sondern einen **Obmann** an der Spitze zu haben.
- 1950.12.27 Vorstandssitzung:
Der Obmann der Männerriege verliest uns den Entwurf der Statuten der Männerriege. Diese werden von der Versammlung genehmigt. Jahresbeitrag der Männerriege Fr. 5.--
- 1950.12.30 Generalversammlung:
Als den schönsten Akt zum 25 jährigen Bestehen unseres Vereins, erwähnt Fritz Ryser die Gründung einer Männerriege als eine Unterabteilung unseres Vereins. Hier der Dank an die Initianten Herrn Ernst Lang und Herrn Albin Aecherli.
- 1950.12.30 Traktandum 7: Angliederung einer Männerriege als Untersektion des Turnvereins.
Der Präsident Fritz Ryser hat in seinem Jahresbericht bereits schon festgehalten, dass als einen sehr schönen Jubiläumsakt die Männerriege ins Leben gerufen werden konnte. Da liegt nun noch zur Genehmigung der Generalversammlung vor. Die Statuten werden ohne Diskussion genehmigt und einstimmig wird die Männerriege als eine Untersektion des Vereins angegliedert.
- 1950.12.30 Unser Präsident Fritz Ryser tritt definitiv zurück. Nach einem langen hin und her war es die neugegründete Männerriege, die da eine Lösung fand. Ihre beiden Mitglieder Ernst Lang und Aecherli Albin erklären sich bereit, der Erstere das Amt des Aktuars und der Zweite das Amt als Vizepräsident anzunehmen, wenn der Vorgeschlagene abtretende Aktuar Josef Käslin das Amt des Präsidenten übernehmen werde. Da konnte dieser nicht mehr nein sagen und die Wahlen nahmen dann einen ruhigen Verlauf.
- 1951.01.09 Die Männerriege stellt bei den Schützen (Präsident Viktor Slongo) das Gesuch zur Benützung des Schützenhauses. «Wir gelangen mit der höflichen Bitte an Sie, Sie möchten dem Turnverein Beckenried, bzw. Ihrer Untersektion, die Erlaubnis für die Benützung des Schützenhauses für turnerische Übungen erteilen.» signiert von Josef Kaeslin und Ernst Lang.
- 1951.01.14 Protokoll der Vereinsversammlung. Sekretär Ernst Lang: Josef Käslin wünscht, dass die Männerriege am Skiwettkampf 1951 teilnimmt. Die Sieger der Kat. A. und B. der Aktiven erhalten je einen geschnitzten Holzteller. Die Sieger der Kat. A. und B der Jugendriege erhalten je ein geschnitztes Holzwapen.
Ausserdem erhält jeder Aktive oder Männerriegler der das Rennen beendet ein Turner Kreuzchen.
- 1951.11.25 Herbst-Aufführung: Programmteil 8: Männerriege
- 1951.11.25 Jahresbericht des Männerriegenchefs Ernst Lang (+1955): Die Männerriege Beckenried kann auf ein Jahr ihres Bestehens zurückblicken. **Aus dem anfänglichen Bestand von 10 Mann, ist sie heute auf 16 angewachsen.** Die während des Jahres, jeweils am Montag abgehaltenen Turnstunden waren gut besucht. Kamerad Albin Aecherli wusste die durchgeführten Übungen interessant zu gestalten. Die manigfaltigen Ballspiele am Schlusse der Proben zeigten, dass in den älteren und ältesten Knochen noch allerhand Gelenkigkeit vorhanden ist.

Die Männerriege trat dieses Jahr zum ersten an einem Spieltag und zwar in Perlen an. Hie zeigte sich, dass durch guten Willen und Kameradschaft ein Erfolg nicht ausbleibt, trotz der kurzen Zeit des vorherigen Zusammenspiels. War doch unsere Riege bei einer maximalen Beteiligung von Mannschaften ehrenvolle zweite, wenn man die Rangliste verkehrt in Händen hält.

- 1952.01.06 Am Unterhaltungsabend vom. 6. Januar 1952 im Hotel Mond trat unsere Riege, ganz bescheiden, zum erstenmal öffentlich auf die Bretter. Festzuhalten seien hier weniger die gezeigten Übungen, als das Vorstellen der jungen Riege dem anwesenden Publikum. Que vivera, vera! (Dass wir leben, sehen Sie *-aus dem Spanischen*)
- 1952.01.18 Präsident Josef Käslin begrüsst die Männerriege, die durch ihr stattliches Erscheinen den Belangen des T.V. ihr Interesse entgegenbringt.
- 1952.03.19 Vereins-Ski-Wettkampf: Bei der Männerriege ging Mürger Ernst Sieger hervor.
- 1953.01.02 In seinem Eröffnungswort begrüsst Präsident Josef Kaeslin im besondern die Ehrenmitglieder, sowie alle Aktiven und Männerriegler. Bericht des Männerriegechefs Ernst Lang: Unser Riegenleben im verflossenen Jahre hat nach aussen keine hohen Wellen geworfen. Neben den üblichen Montagsproben, sind wir auswärts zu keinem Wettkampf angetreten. Die näheren Umstände, sowie Militärdienst einzelner unserer Riegler ermöglichten es uns zeitlich nicht, mit einer eigenen Nummer am Unterhaltungsabend aufzutreten. Im Bestand unserer Riege ist sofern eine Änderung eingetreten, in dem zu den 13 Mitgliedern 3 Neueintritte zu verzeichnen sind. Leider haben durch Wegzug 2 Mitglieder uns verlassen, so dass der heutige Bestand 14 beträgt. Es betrifft dies die beiden Kameraden Aecherli Albin ein Mitbegründer und techn. Leiter unserer Riege, sowie Beat Meyer zugleich langjähriges Mitglied des Turnvereins. Für den technischen Leiter konnten wir unser langjähriges Ehrenmitglied Franz Amstad gewinnen
- 1954.01.08 GV/Jahresbericht der Männerriegechefs: Die Männerriege hat im verflossenen Vereinsjahr keinen Zuwachs und keinen Abgang im Mitgliederbestand zu verzeichnen, so dass heute der Bestand 14 beträgt. Die Turnabende, unter der bewährten kundigen Leitung von Franz Amstad wurden mit Übungen und Spielen ausgefüllt. Den im Berufs- und Geschäftsleben stehenden Riegler war es nicht immer möglich die jeweiligen Proben restlos zu besuchen. Sie haben jedoch gelobt, im kommenden Jahre das Versäumte nachzuholen um die schlanke Linie beibehalten zu können oder sogar noch zu verbessern.
- 1955.01.18 Da unser Sekretär, Lang Ernst, leider kurze Zeit nach **der GV vom 18.1.55** durch den Tod abberufen wurde, konnte leider kein ausführliches Protokoll erstellt werden. (Camadini Willi wird Aktuar bis 1959 – Armin Gander folgt bis 1960 - Zimmermann Paul folgt bis 1964 – Näpflin Fredi folgt)
- 1955.01.25 Tod von Ernst Lang (Todesdatum stimmt nicht recherchieren)
- 1955.12.30 Der leider allzu früh verstorbene Männerriegechef, Ernst Lang, wird durch Kantonsgerichts Präsident, Hr. Paul Amstad, vertreten. Er erwähnt, dass die Männerriege in den letzten Zügen liege und vertritt die Auffassung, dass es für diese keinen Sinn mehr hat, noch länger im Verband zu bleiben, da ja keine Wettkämpfe besucht werden können.

- 1964.03.17 Vereinsversammlung/Männerturnvereinigung Luzern- Ob- und Nidwalden: Deren Propagandachef ersucht den TV um dessen Ansicht über die Möglichkeit der Gründung einer Männerriege in Beckenried. Vizeoberturner Walter Käslin wird diese Angelegenheit mit einigen Männerturnern besprechen und dem Vorstand Bericht erstatten.
- 1964.08.24 Vorstands-Sitzung/Männerturnverband Luzern, Ob- und Nidwalden: Der Propagandachef gelangt erneut an den TV betreffend ev. Gründung einer Männerriege; der Sekretär wird dessen Schreiben beantworten und auf die heutige ungünstige Situation in dieser Hinsicht hinweisen.
- 1964.09.29 **Absage an den Männerturnverband Luzern, Ob- und Nidwalden. Man habe eine «wilde Männerriege» aber keine Turnhalle und viele seien weggezogen oder gestorben. Ansätze für eine Neugründung seien vorhanden.**
Der Brief wurde von Joseph Hummel und Hanspeter Zwysig unterzeichnet. (Das Original ist im Archiv, Ordner zu 1964 zu finden.)
- 1967.09.29 Gründung der Männerriege durch Initiant Armin Gander im Hotel Mond.
- 1967.11.24 GV Jahresbericht von Joe Käslin: **Erfreulich ist auch die Tatsache, dass erneut eine Männer-Riege gegründet wurde. Der Initiant dieser Männer-Riege Kassier Gander Armin, hat inzwischen bereits 20 Mitglieder geworben. Für diese Arbeit sei ihm herzlich gedankt.**
Übertritte vom TV zur Männerriege: Gander Armin und Hummel Josef: Es wird zur Diskussion aufgeworfen, ob diese Mitglieder als Frei- oder als Passivmitglieder behandelt werden sollen. Der Präsident der Männerriege Melk Murer meint, dass es besser sei, wenn vom Turnverein übergetretene Mitglieder dem Verein als Freimitglieder beibehalten werden. Nach langer Diskussion wird beschlossen diese als Freimitglieder mit einem Jahresbeitrag von Fr. 5.-- im TVB zu belassen.
- 1967.12.01 **Statuten § 1: Die Männerriege bildet eine selbstständige Abteilung des TV Beckenried und ist der Männerturnvereinigung des kantonalen Turnverbandes Luzern, Ob- und Nidwalden angeschlossen.** Riegenchef: Melk Murer, Aktuar: Armin Gander
- 1970.11.27 Unter der neuen Führung von **Armin Gander** kam die Männerriege auch dieses Jahr wieder zu verschiedenen Höhenpunkten.
- 1972.05.06 Feldfaustballmeisterschaft der 3. Liga in Ruswil.
Beckenried I: von Holzen Werner, Ambauen Karl, Murer Hans, Käslin Hugo, Gander Armin (Rang 6)
Beckenried II: Muhmenthaler Walter, Zimmermann Josef, Murer Hansjörg, Murer Melk, Amstad Franz (Rang 21 von 30 Mannschaften)
- 1972.11.24 Gander Armin verdankte die Einladung und überbrachte die besten Grüsse von der Männerriege und bemerkte, dass mit dem Uebertrittsalter von 28 Jahren der TVB nicht konkurrenziert werde.
- 1975.08.08 50 Jahre Turnverein



Hubert Amstad und Vreni stellten die «Apéro-Teller» bereit. Die Ausstechform FFFF wurde von Melk Murer in den Flugzeugwerken Pilatus hergestellt.

1977.07.09 700 Jahre Wolfenschiessen. Die Männerriege begeisterte mit dem Bockbierreigen.



Hubert Amstad, Joseph Hummel, Werner, Würsch, Armin Gander

1977.10.28 Turner-Revue «S'Schitzehuis verzellt». Auftritt mit dem «Holzhacker-Reigen»



Werner Würsch, Fredi Näpflin (hinten), Melk Murer, Josef Zimmermann, Hans Murer

1977.11.25 Der Präsident Jost Murer begrüsst den Präsidenten der **Männerriege, Werner Würsch.**

1979.03.19 Glatti-Stafette: Die Männerriege beteiligte an der dritten Austragung auf der Strecke Glattegrat - Dorfplatz.



Hansjörg Wymann, Werner Würsch, Armin Gander, Heinz Bosshard, Res Käslin, Walter Muhmenthaler.

1980.09.13 Turner-Revue «TV Total». Auftritt mit dem «Schwanensee-Ballett»



Alois Murer, Walter Muhmenthaler, Peter Regenass, Hans Murer

1982.11.20 Der Präsident Armin Murer erwähnt im Jahresbericht: Erstmals wurde in Zusammenarbeit mit der Männerriege das Beckenrieder Volleyball Plausch-Turnier durchgeführt.

1983.09.12 Turner-Revue «Schiff ahoi». Auftritt mit der Jugendriege als Heinzel-männchen.



Hans Murer, Walter Muhmenthaler, Werner Würsch, Peter Regenass

1983.10.01 Mitwirken in der Revue «Schiff ahoi» als Putzwerke

1983.11.19 Der Präsident Armin Murer begrüsst im Jahresbericht den Präsidenten der Männerriege **Peter Regenass**:

1990.09.15 Turner-Revue «Ä Turner Traim». Franz Vogel beim Zubereiten des Käses für den Chässtand



1994.09.24 Turner-Revue «Frauen Power». Auftritt als Strassenkehrer.



Und etz wott ich, as iehr de Dorfplatz gend go i d Ornig chlepfe und zwar sofort, mend haut no es paar Leyt uifbiete, isch das klar?!

Männerriege-Reigen: Melk Murer, Hans Murer, Anselm Hofmann, Peter Regenass, Franz Käslin, Ernst Gander.

1995.11.17 Entschuldigt haben sich die Gäste Lorenz Muhmenthaler (Männerriege)

1995.12.06 Samichlais, Küchenmannschaft



Hubert Amstad, Bernadette Hummel, Joseph Hummel

1997.09.10 Turner-Revue «S'Talänt». Bernd Ambauen spielte im Reigen der Männerriege mit. Er war sehr willkommen, konnte er doch sämtliche Utensilien vom Arbeitsplatz (Kantonsspital) organisieren.



1997.11.14 Bebo Barmettler wird als Männerriege Präsident begrüsst
2000.09.22 Turner-Revue «75 Jahre Turnverein Beckenried» Auftritt als Köche und Kellner.



Hinten: Bruno Amstad, Arthur Berlinger, Hans Murer, Marcus Baumgartner, Josef Barmettler, Emil Käslin, Hubert Amstad, Anselm Hofmann, Franz Käslin

2001.05.25

Am 24./25. Mai konnte der langersehnte und hervorragend gelungene Neubau der «Isenringen-Turnhalle» eingeweiht werden. «Genial» war der Kraftraum, der uns nun zur Verfügung steht. Bernd Ambauen war die treibende Kraft für die Einrichtung dieses Raumes. Die Geräte wurden von den turnenden Vereinen angeschafft. Ihnen obliegt auch der Betrieb der Anlage.



Bernd Ambauen (Präsident der Kraftraum-Kommission), Hugo Käslin (Schulrat), Thedy Waser (Vertreter der Schwinger), Hansruedi Wisler (Vertreter der Männerriege), Christoph Murer (Vertreter des Skiclubs).



Baukommission der Turnhalle Isenringen: Ernst May (Schulrat), Christoph Gander (Bauführer), Viktor Baumgartner (Kommissionspräsident), Ernst Waser (Schulrat), Mariann Hänsenberger (Sportlehrerin), Christine Feldmann (Schulrätin), Heidi Murrer (Sekretärin), Bruno Zobrist (Turnlehrer), Hugo Käslin (Schulrat), Fränzi Gasser (Lehrerin), Bernd Ambauen (Vertreter des Turnvereins)

2004.12.06 Samichlais, Küchenmannschaft und Servicepersonal



Josef Barmettler, Gritli Würsch, Hubert Amstad, Rita May, Thomas, Holl, Vreni Christen, Paul Zumbühl

- 2007.11.09 Peter Regenass wird als Männerriege Präsident begrüsst
- 2010.10.06 Mitwirkung in der Revue «Klassäfäscht» als «Turner und Fahrt in der Klewenbahn»
- 2010.10.08 Turner-Revue «S' Klassäfäscht». Auftritt als Turner.



Peter Niederberger, Johann Niederberger, Viktor Baumgartner, Dominik Ambauen, Christian Landolt, Res Zwysig, Josef Barmettler



Res Käslin, Josef Barmettler, Johann Niederberger, Marco Portmann
Turner-Revue «Dr scheeni Fahnä».

2013.10.19



Hinten: Heinz Klausner, René Käslin, Viktor Baumgartner, Christian Landolt, Peter Niederberger, Josef Barmettler, Bruno Ambauen, Johann Niederberger

2013.12.06 Die Männerriege ist fast ganz aus der Küchenmannschaft des Sa-
michlais verschwunden.



Adolf Murer, Marco Portmann, Bruno Murer, Albert May, Christian Landolt.

2014.12.06 Servicefrauen, Abwascherinnen und Köche



Thesi Näf, Anna Näpflin, Madlen Risi Antonia Murer, Adrian Käslin, Peter Feldmann,
Rita Käslin, Brigitte Käslin, Marco Portmann, Roland May

2017.10.21 Turner-Revue «Leinen los». Die Männerriege hat keinen Reigen ein-
studiert, ist aber mit einem Grosseinsatz in der Küche in der Küche
vertreten.



Werner Würsch, Johann Niederberger, Hubert Käslin, Res Zwysig, Marco Portmann, Gerhard Käslin, Christian Landolt, Bruno Berlinger, Franz Käslin
 2021.10.14 Am 14. Oktober 2021 verstarb Peter Regenass. Er war im Amt des Obmannes und Festwirt an der Schweizermeisterschaft im Nationalturnen.



Foto 1996 von Rita Fuhrer: Peter Regenass (1950-2021), Hans Murer (1934-2018), Armin Gander (1937-1994), Otto Würsch (1935-2021)



Herbert Haas (Obmann), Bruno Amstad, Roman von Wyl, Christian Zumbühl



10. Januar 2023

